

## Kurzbericht SKFM Velbert-Heiligenhaus Beschäftigungs gGmbH 2024

### 1. Ergebnis

Durch das Jobcenter ME-aktiv wurden mit Wirkung zum 01.04.2024 im Fachbereich der Beschäftigungsförderung die Maßnahmeplätze für Arbeitsgelegenheiten (im Folgenden AGH-Plätze) von 26 auf 22 AGH-Plätze gekürzt, die aber in den Bereichen C.AP.E und Indoor durchweg eine Auslastung von über 90 Prozent hatten, was als gut bewertet werden kann.

Der mit der Reduzierung der AGH-Plätze einhergehende Einnahmerückgang konnte jedoch durch die weiterhin umgesetzte Entscheidung der Geschäftsführung, weitere vorhandene personelle Ressourcen der Beschäftigungs gGmbH im Bereich Facility Management und der Personalverwaltung im Rahmen der Weiterleitung öffentlicher Zuschüsse als Dienstleistungen der SKFM - Velbert Dienstleistungs gGmbH und dem SKFM Velbert/Heiligenhaus e.V. zu Verfügung zu stellen, aufgefangen werden.

Die SKFM Dienstleistungs gGmbH, die SKFM Velbert-Heiligenhaus Beschäftigungs gGmbH und der SKFM Velbert/Heiligenhaus e.V. bilden eine Umsatzsteuereinheit, so dass Umsatzsteuerpflicht selbst bei einem Leistungsaustausch nicht bestehen würde. Diese Steuerungsmaßnahme ist mithin offensichtlich erfolgreich, hat sich bewährt und wird auch zukünftig weiterhin umgesetzt werden.

Zwar sind die Umsätze der Secondhandläden weiter gestiegen, haben aber noch nicht wieder die vorpandemische Höhe erreicht.

Die gesamte Organisationseinheit SKFM bestehend aus der Beschäftigungsgesellschaft, der SKFM Velbert Dienstleistungs gGmbH und dem SKFM Velbert/Heiligenhaus e.V. konnte diese Umsatzrückgänge wie oben beschrieben aber kompensieren.

### 2. Einhaltung der gesetzlichen und behördlichen Anforderungen

Alle elektronischen Geräte werden regelmäßig durch eine Fachfirma geprüft. Nachweis über Prüfprotokolle liegen vor. Die beauftragte Fachkraft für Arbeitssicherheit und der ärztliche Dienst kontrollieren regelmäßig die Einrichtungen.

Eine Gefährdungsbelehrung aller Mitarbeiter\*innen erfolgte, wie auch in den Vorjahren, im November/Dezember 2024. Der gemeinsame Arbeitssicherheitsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft SKFM und des Vereins Kolping-Kindertagestätten Velbert e.V. tagte entsprechend der gesetzlichen Vorgaben. Die bestellte QMB Frau Büscher nahm daran teil.

Die pädagogischen Fachkräfte werden gemäß der Präventionsordnung im Erzbistum Köln durch eine externe Fachkraft geschult. Den Mitarbeiter\*innen stehen nach wie vor die beim SKFM e.V. angestellte Kinder- und Gefährdungsschutzfachkraftkraft als auch zwei als Präventionsfachkräfte geschulte Mitarbeiter\*innen jederzeit zur Beratung zur Verfügung. Eine entsprechende Dienstanweisung zum Umgang mit Gefährdungsbeobachtungen ist weiterhin in Kraft. Die Geschäftsleitung hat die Vorgehensweise bei Kindeswohlgefährdung gemäß § 8a SGB VIII den Mitarbeiter\*innen zugänglich gemacht.

3. Ergebnisse der internen Audits:

Die durchgeführten internen Audits ergaben keine bedeutenden Abweichungen. Handlungsbedarfe in Bezug auf die Qualitätssicherungssysteme wurden nicht erkannt.

4. Rückmeldungen von Kunden/Klienten:

Die Kundenzufriedenheit ist mittels Fragebögen ermittelt worden. Deren Auswertung liegt vor. Aufgrund der durchweg positiven Ergebnisse wird kein Handlungsbedarf gesehen.

6. Korrektur- und Vorbeugungsmaßnahmen / Empfehlungen für Verbesserungen:

Wie oben dargestellt, konnten die negativen finanziellen Rahmenbedingungen kompensiert werden. Die situativ eingeleiteten Korrektur- und Vorbeugemaßnahmen in den erbrachten Dienstleistungen führten weiterhin zur Zufriedenheit unserer Kunden und Klienten.

7. Folgemaßnahmen vorangegangener Berichten:

Alle beschlossenen Maßnahmen (u.a. Überprüfung der Arbeitssicherheit) wurden umgesetzt. Weitergehende Maßnahmen waren im Berichtszeitraum nicht notwendig.

8. Änderungen im Umfeld, die sich auf die gGmbH auswirken können:

Die niedergeschriebenen Qualitätssicherungssysteme stellen nach wie vor die Vorgehensweise im Unternehmen dar und haben sich bewährt. Es sind für 2025 keine Außeneinflüsse erkennbar, die Änderungen notwendig erscheinen lassen. Die gesamte sozialpädagogische Betreuung der Teilnehmer\*innen an Maßnahmen, der Klient\*innen bzw. Kund\*innen wird den Aufträgen gerecht, bedarfsorientiert und zielgerichtet durch eigenes Personal umgesetzt.

Velbert, den 28.02.2025

Stefan Hagel Geschäftsführer